

Osho UTA Institut

Spirituelle Therapie und Meditation

Venloer Str. 5-7, 50672 Köln

Tel. +49-221-57407-0, kontakt@oshouta.de

Die Renaissance der Encounter Gruppe

Gehe in den Kontakt mit dir und mit anderen

Datum: **24.10.2019 - 27.10.2019**

Leitung: **Deva Prem A. Kreidler-Roth, Dr. Rajan L. Roth**

Anzahlung 150,00 €

Preis: **375,00 €**

[» Link zur Kursbeschreibung und Online-Buchung](#)

Seminarbeschreibung

Encountergruppen sind schwer einzuordnen. Sie liegen irgendwo zwischen Selbsterfahrung, Gruppentherapie und therapeutischer Ausbildung. Tatsächlich bilden sie eine Kategorie für sich selbst.

Carl Rogers hat diese Form der Gruppenarbeit auf Anfrage der US-Regierung für die Spezialausbildung von Sozialarbeitern entwickelt. Sie sollten darauf vorbereitet werden, mit Kriegsveteranen aus dem Zweiten Weltkrieg zu arbeiten. Wer solche Gewalt und Zerstörung erlebt hat, lässt sich nichts mehr vormachen, lässt sich nicht beschwichtigen, der braucht keine Prediger und Missionare, er braucht ein echtes Gegenüber, er braucht echte Menschen.

Authentisch zu sein, lernt man am besten, wenn die Ausbildung gleich vom ersten Tag an ungeschminkt daher kommt. Es geht nicht darum, dass von außen Ideen und Theorien auferlegt werden. Vielmehr werden die Teilnehmenden zu „echten Menschen“, wenn sie in sich selbst Klarheit und Ausrichtung finden. Das kann in Meditation gelingen, aber Stille ist nur die halbe Wahrheit.

Die andere Hälfte für inneres Wachstum liegt im Kontakt, in der Zuwendung, im Zuhören, im Hinüberspüren, in der Offenheit für den Spiegel, den mein Gegenüber mir setzt. Es geht also um eine menschliche Haltung und die wird in Encountergruppen gefördert.

Irvin Yalom, wohl der bedeutendste Psychotherapeut der Gegenwart, schreibt: „Viele Gruppentherapeuten betreten ihr Arbeitsfeld durch die Tore der Encountergruppe.“